

①

Sehr geehrter Herr Kollege!

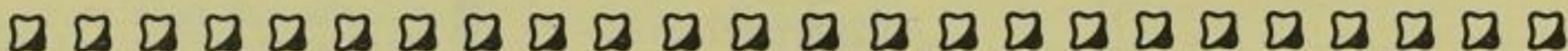
Gerade rechtzeitig zur Reisesaison übergeben wir Ihnen ein neues Werk unseres Verlages, das in der Tat Ihrer besonderen Beachtung und Verwendung wert ist:

Georg Ruseler

Die gläserne Wand

▣ Legenden und kleine Geschichten ▣

Gebunden M. 2.— ord., M. 1.50 netto, M. 1.20 bar und 11/10



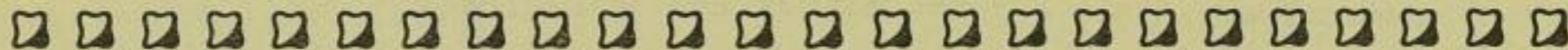
In den verschiedensten deutschen Zeitschriften konnte man in den letzten Jahren kleinen Skizzen begegnen, Legenden, Königsgeschichten, pädagogischen Satiren, kurzen Stücken in einer klaren und gepflegten Form. Als ihr Verfasser zeichnete Georg Ruseler. Dieser Oldenburger Dichter, dem ein Balladenbuch einen angesehenen Namen in unserer Literatur begründete, hat die in Deutschland nicht allzu häufige Gabe, Wahrheiten und Bosheiten in eine graziöse Form zu kleiden, eine schlichte Weltfrömmigkeit zu lehren, ohne in Trivialitäten oder Pathos zu verfallen. Die Phantasie eines Dichters verbindet sich mit dem kritischen Auge des politischen Kopfes, die sprudelnde Fülle der geistreichen Einfälle geht auf in einer zurückhaltenden, fast schlichten Einkleidung. Man liest so ein Stück, und man hat damit einen reichen und reifen Menschen kennen gelernt, dessen Eindruck haftet.

Ruseler hat aus den Legenden und anekdotischen Erzählungen einen hübschen Band gesammelt, dem er den Titel

Die gläserne Wand

gab. Das Buch ist eine Fundgrube kluger und anregender Unterhaltung, sei es dass der Verfasser fromme Legenden erfindet, sei es dass er in Witz und Humor die Schärfe seiner Satire lindert. Und es ist ein ungemein lebendiges Buch, das frisch ist, wo man's anpackt, frisch und unmittelbar und ohne erkünstelte Gezogenheit.

Es wird ein Freund sein aller derer, die sich über die knappe und ausdrucksvolle Sprache und die raschen und gescheiten Einfälle und Träume eines feinen und freien Geistes freuen können.



Alle Ihre Kunden, namentlich alle besinnlichen Leute, kommen für dieses gediegene Buch mit viel feiner Lebensweisheit als Käufer in Betracht. Sie können für die Ferien nichts Passenderes empfehlen. Bitte, stellen Sie es reihenweise in die Auslage. Weisser Zettel anbei.

Buchverlag der „Hilfe“ G. m. b. H., Berlin-Schöneberg.